

hier unregelmässiger gehandhabt als in den Hexametern auf Robert und Wido, welche streng leoninisch sind, während sie hier z. Th. auf einander reimen. Die Abfassungszeit fällt gewiss noch in den Anfang der Regierung des Papstes Paschalis. Die beiden letzten Verse aber sind in diesem Zusammenhang ungehörig, und können nicht als eine an Paschalis gerichtete Ermahnung aufgefasst werden: es ist ein in sich abgeschlossener Spruch, welcher nur zufällig an diese Stelle gerathen ist.

Schliesslich möge hier noch ein Distichon auf den Bischof Tuto von Regensburg (894—930) Platz finden, welches im Cod. lat. Monac. 14690 aus S. Emmeram steht:

Pontificum capiti sit lux pax vita Tutoni:

Agna placens Christo Thotpure hec compserat auro.

---